

Postanschrift: Robert-Koch-Straße 2–12, 16515 Oranienburg
Abteilung: Pressestelle

Telefon: 03301 66-2104
Telefax: 03301 66-1122
Unser Zeichen:
Datum: 6. März 2025

Pressemitteilung



Tagesstationäre Abklärung von Gedächtnisstörungen

Interdisziplinäres Gedächtniszentrum der Oberhavel Kliniken hat Arbeit aufgenommen

Hennigsdorf, 6. März 2025: Der Autoschlüssel oder das Handy lassen sich nicht finden, ein Arzttermin wurde vergessen – jeder kennt solche Situationen. Spätestens wenn die Symptome andauern und den Alltag belasten, sollte eine Abklärung erfolgen, ob eine normale Vergesslichkeit oder eine beginnende Demenz vorliegen. Die Abteilung Neurologie der Oberhavel Kliniken bietet dafür seit Ende letzten Jahres ein Angebot der tagesstationären Abklärung an. Dazu werden je nach Beschwerdebild in der Klinik Hennigsdorf an zwei bis drei aufeinanderfolgenden Tagen in der Zeit von 8.30 bis 15.30 Uhr eine Reihe von Untersuchungen wie Labordiagnostik, ein EEG, die Bildgebung des Kopfes mit CT oder MRT oder eine Duplexsonographie der Hirngefäße durchgeführt. Während der Untersuchungen können die Patienten von ihren Angehörigen begleitet werden und anschließend am Nachmittag wieder nach Hause gehen; eine Übernachtung im Krankenhaus ist nicht erforderlich. Auf Grundlage des Untersuchungsberichtes erfolgt dann ambulant die gezielte Weiterbehandlung.

„Seit Dezember haben wir bereits erfolgreich die ersten Patienten tagesstationär betreuen können“, erläutert Prof. Dr. med. Stephan Schreiber, Chefarzt der Abteilung Neurologie der Oberhavel Kliniken. „Dabei liegen die Vorteile für unsere Patienten klar auf der Hand: Sie profitieren von unserer Expertise und den Ressourcen eines Krankenhauses, können aber abends wieder in ihr gewohntes Umfeld zurückkehren. Es gibt keine Mehrfachuntersuchungen und kurze Wege im Haus.“ Gerade für Menschen mit Gedächtnisstörungen sei es schwierig, die vertraute Häuslichkeit verlassen und allein in einer fremden Umgebung übernachten zu müssen. Dies führe oftmals dazu, dass sich die Symptome und das Leiden der Betroffenen verstärken.

„Das Angebot der tagesstationären Abklärung von Gedächtnisstörungen ist eingebettet in ein interdisziplinäres Gedächtniszentrum“, erklärt Chefarzt Schreiber. So bestünde mit anderen Abteilungen im Haus wie den Abteilungen für Geriatrie, für Psychiatrie und Psychotherapie oder mit

der Abteilung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie eine enge Kooperation. „Wir arbeiten gerade im Bereich der Altersmedizin oder, wenn weitere körperliche und psychische Beschwerden auftreten, interdisziplinär zusammen und können so über Fachgrenzen hinaus eine bestmögliche Diagnostik und Therapie von Gedächtnisstörungen anbieten.“

Für eine tagesstationäre Abklärung benötigen Patienten einen Einweisungsschein des ambulanten Neurologen oder des Hausarztes. Termine werden vom Interdisziplinären Aufnahmezentrum (IAZ) unter Telefon: 03302 545-4265 vergeben.

Kontakt für weitere Informationen:

Kerstin Neubauer
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Oberhavel Kliniken GmbH
Robert-Koch-Str. 2-12, 16515 Oranienburg
Telefon: 03301 66-2104
E-Mail: kerstin.neubauer@oberhavel-kliniken.de
www.oberhavel-kliniken.de



Sitz der Gesellschaft:
Marwitzer Straße 91 · 16761 Hennigsdorf
Sitz der Geschäftsführung:
Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg
E-Mail: klinik@oberhavel-kliniken.de
Internet: www.oberhavel-kliniken.de

Aufsichtsratsvorsitzender:
Alexander Tönnies
Geschäftsführer:
Dr. med. Detlef Troppens

IBAN: DE51 1605 0000 3703 7800 28
SWIFT-BIC: WELADED1PMB
Handelsregister Neuruppin HRB 2686
Steuer-Nr.: 053/126/00252